



DORF- GSCHICHTÄ ENGELBERG

Geschichten und
viel Interessantes
aus unserem Dorf





Entdecke jetzt unsere modischen

WINTER *Highlights*

Westside Store GmbH - Dorfstrasse 15 - 6390 Engelberg - www.westsidestore.ch



100 Jahre Gewerbe Engelberg 1925-2025

www.gewerbe-engelberg.ch



FITNESS
& PHYSIOTHERAPIE
TITLIS

FIT SEIN IN ENGELBERG
SPEZIAL-ANGEBOT:
24 Monate Fitness-Abo CHF 1'280,-
(Angebot gültig bis 31.12.2025)

**FITNESS
GUTSCHEIN**

Gesundheit schenken!



NEU!
Online-Shop



Physio & Massage
online buchen



AKTIV UND GESUND IN ENGELBERG

Fitness · Physiotherapie · MTT · Medizinische Massagen
Ernährungsberatung · Personal Training · Pilates
HIIT Cross Training · Rückbildungs- & Beckenbodenkurs
Top moderne Ausstattung · Parkmöglichkeiten vor der Tür
24h/365 Tage geöffnet für Mitglieder · Krankenkassen anerkannt
Das Team wünscht Ihnen frohe Feiertage – bis bald im Studio!

Fitness & Physiotherapie Titlis · Titlisstrasse 8 · 6390 Engelberg
Tel. +41 41 500 12 02 · Mail: info@fitphysio-titlis.ch · Web: www.fitphysio-titlis.ch

WENN SPORTLICHE TRÄUME WAHR WERDEN

Einmal im Team der Eisgenossinnen zu stehen, ist die Wunschvorstellung von vielen jungen Eishockeyspielerinnen. Am 5. November 2025 ging dieser Traum für die Engelbergerin Luisa Waser in Erfüllung. Gleich im ersten Spiel glänzte die Spielerin vom EV Zug mit einem Assist.

«Die Schweiz kam durch Herzig zum Ausgleich, nachdem Waser uneigennützig aufgelegt hatte (45').» «Debütantin zeigte starke Leistung.» Zwei von mehreren Schlagzeilen in der Schweizer Medienlandschaft, die über das 4-Nations Tournament der Schweizer Frauen Eishockey-Nationalmannschaft im schwedischen Ängelholm berichtet haben. Die 25-jährige Engelbergerin Luisa Waser wird den 5. November 2025 nicht so schnell vergessen. Zum ersten Mal trägt sie das Trikot des Schweizer Nationalteams. Zusammen mit ihren Teamkolleginnen steht sie an der blauen Linie, als zum Auftakt die Nationalhymne erklingt. «Das war schon ein ganz spezieller Moment», erinnert sich die Sportlerin. «Auch dass ich von Beginn weg so viel Eiszeit erhielt, war für mich keine Selbstverständlichkeit.» Und dann kommt die 45. Spielminute. Luisa Waser kurvt durch die gegnerische Abwehr auf das Tor zu. «Ich registrierte, dass die Torhüterin der Finninnen nicht gut stand. Der Weg zum Tor war frei. Gleichzeitig sah ich im Augenwinkel,

dass sich ebenfalls Naemi Herzig eine gute Schussposition erarbeitet hatte. Reflexartig entschied ich mich für den Querpass, der zum zwischenzeitlichen 1:1 Ausgleich führte.» Luisa Waser glückte ein Einstand nach Mass im Dress der Schweizer Eishockey-Frauen. Dass sie an diesem Turnier auch gegen Schweden und Tschechien auflaufen durfte, war die logische Folge. Nach dem Debüt im Nationalteam erhofft sich die Engelbergerin weitere Eiszeiten im Team der Nationalmannschaft.

Professionelle Strukturen

Luisa Waser ist keine Frau der grossen Worte. Sie weiss jedoch ganz genau, was sie will. Spätestens seit sie beim EHC Engelberg-Titlis die Hockeyschule besucht hatte war für sie klar: «Ich will Hockeyspielerin werden.» Heute spielt sie im Frauenteam beim EV Zug. Eine Mannschaft, die zweifelsohne im Frauen-Hockeysport neue Massstäbe setzt. «Mit meinem Engagement will ich einen Beitrag dazu leisten, dass wir die als Team gesteckten Ziele mit Cupsieg und Meisterschaft auch erreichen.» Der Auftritt mit der Nationalmannschaft hat ihr zusätzliche Motivation gegeben. Sie ist sich im Klaren darüber, dass die in Zug vorhandenen professionellen Strukturen und auch die erfahrene Wertschätzung sehr viel zu ihrer Entwicklung als Hockeyspielerin und zur Nomination für das Kader der Eisgenossinnen beigetragen haben.



Mit ihrem Stammverein EV Zug will Luisa Waser in diesem Jahr den Double Cup und die Meisterschaft gewinnen.

Foto: Philipp Hegglin

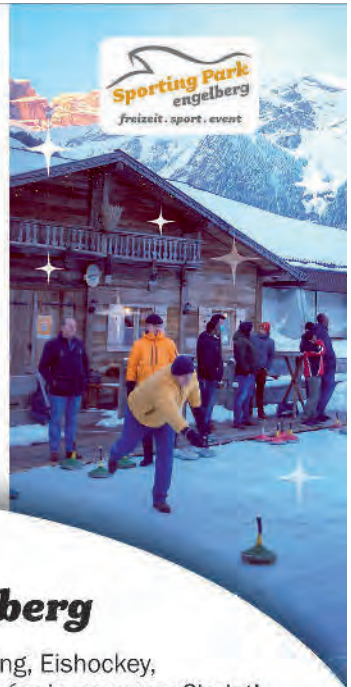
Resultat harter Arbeit

Erfolgreiche Wintersportlerinnen und -sportler werden bekanntlich im Sommer gemacht. «Auch wenn die Trainingseinheiten im Sommer hart sind, empfinde ich diese alles andere als mühsam. Vielmehr finde ich die schlittehüläufige Ausbildung, die Stocktechnik usw. als sehr abwechslungsreich.» Dies gilt auch für die Trainings, die während der Saison anstehen. Am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag werden die EVZ-Frauen am Nachmittag zum Training gebeten. Nach dem Eistraining stehen Einheiten im Kraffraum und Besprechungen an. Wenn man bedenkt, dass sie am Vormittag noch einem Bürojob nachgeht, sind die Tage für Luisa Waser gut gefüllt. Doch die Erfolge geben ihr die Bestätigung, dass sie auf dem richtigen Weg ist. «Für uns vom EVZ ist es ein grosses Privileg, dass wir neben dem Hockey nicht mehr Vollzeit arbeiten müssen, und sich somit die Tage nicht mehr so lang anfühlen wie vor rund fünf Jahren, als die Trainings nach dem Vollzeitjob noch spät abends stattgefunden haben.»



Luisa Waser lief im schwedischen Ängelholm zum ersten Mal im Dress der Schweizer Eishockeynationalmannschaft auf und erlebte dabei einen Einstand nach Mass.

Foto: Flavia Tschumi



Gruppen-Events im Sporting Park Engelberg

Action, Spass & Genuss: Gruppenevents mit Curling, Eishockey, Eisstockschiessen und feinem Hüttenzauber-Menu oder Apéro in unserem Chalet!

041 639 60 00 | www.sportingpark.ch





moni wirkstatt

Goldschmiedeatelier in Engelberg

*Trauringe so individuell wie
die Liebe selbst*



Öffnungszeiten: Freitag 9-12 und 14-17 Samstag 9-12 oder nach Vereinbarung
 monis wirkstatt Dorfstrasse 19, 1. Stock 078 870 12 04 www.moniswirkstatt.ch



KINO ENGELBERG

Noch kein Weihnachtsgeschenk ?

Bahnhofstrasse 17
CH-6390 Engelberg

Tel. 041 637 37 37

kinoengelberg@bluewin.ch
www.kinoengelberg.ch

**Das Ideale Geschenk
Gutschein(e)
fürs KINO ENGELBERG**



IST DEIN BIKE BEREITS WINTERTAUGLICH?

**DIE NÄCHSTE BIKESAISON
KOMMT BESTIMMT!**

**NUTZE DIE WINTERMONATE
FÜR EINEN BIKE SERVICE!**



Bixs Velo Shop
Wydenstrasse 42
6390 Engelberg
info@intersport-tittlis.ch · www.intersport-tittlis.ch

INTERSPORT®
TITLIS Engelberg



ATELIER
Fless

CULINARY ART.
LOCAL HERITAGE.

Eröffnung 13. Dezember 2025.
Jetzt Tisch reservieren

titlis.ch/atelier-hess



Ein Betrieb der TITLIS Bergbahnen



s'ENGELBERG
RESTAURANT

HERZLICH WILLKOMMEN

**Am Freitag, 5. Dezember 2025
ab 14.00 Uhr starten wir
in die Wintersaison.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten bis 21.12.25

Freitag bis Montag ab 14.00 Uhr.
(Dienstag, Mittwoch und
Donnerstag Ruhetag)



Restaurant «s'Engelberg» · Hotel Engelberg
Dorfstrasse 14 · 6391 Engelberg
Telefon 041 500 12 12 · mail@hotel-engelberg.ch
www.hotel-engelberg.ch

schnell &
kompetent

**GESUND SEIN
UND SICH WOHLFÜHLEN**

Ihre erste Anlaufstelle bei Gesundheitsproblemen

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen weiter.
Bei uns finden Sie schnelle und qualitativ
hochstehende, ganzheitliche medizinische
Betreuung durch unsere Fachpersonen.
Persönlich und ohne Voranmeldung – keine
langen Wartezeiten – kommen Sie einfach
vorbei.



041 637 11 54

www.apotheke-engelberg.ch



Gewerbe Engelberg

Von Grafenort bis zum End der Welt

artanova horst

Switzerland Collection



Mendrisio – Stil, der schwebt. Komfort, der folgt.

Mit seinem bodenfreien Korpus verkörpert Mendrisio zeitlose Eleganz. Die elektrisch verstellbare Fussstütze und das flexible Rückenteil eröffnen neue Dimensionen der Entspannung. Eine perfekte Symbiose aus ästhetischer Leichtigkeit und intelligentem Luxus.

Zum Probesitzen dürfen Sie gerne unsere Ausstellung besuchen.

Wir freuen uns auf Sie.



STOHR
ALLES FÜRS WOHNEN

Klosterstrasse 10 · 6390 Engelberg · Tel. 041 637 13 05 · www.stohr.ch · mail@stohr.ch
Möbel ■ **Wohnaccessoires** ■ **Vorhänge** ■ **Polsterei** ■ **Bodenbeläge** ■ **Reinigung**

NEUBAU MIT HOLZ AUS DER SCHWEIZ

Die Anforderungen an die Planer des neuen Engelberger Forstwerkhofs waren klar formuliert: Der Bau sollte zweckmässig und mit möglichst viel Holz aus der Region gebaut werden. Beide Vorgaben wurden erfüllt. Und obendrauf erhielten Engelbergs Forstfachkräfte zeitgemässe Arbeitsplätze.

Der neue Forstwerkhof der Engelberger Forstwarte ist auf dem Weg in Richtung Horbis nicht zu übersehen. Es ist kein Vergleich mehr mit dem Raumangebot, mit dem die Forstwarte in den letzten Jahrzehnten auskommen mussten. Von zeitgemässen Umkleidemöglichkeiten oder genügend Räumlichkeiten für die Wartung der Geräte und Fahrzeuge konnten sie nur träumen. Diese kaum mehr haltbaren Verhältnisse sah ebenfalls der Bürgerrat und beantragte im Mai 2023 der Bürgergemeinde einen Bruttokredit von 4.5 Millionen Franken für den Bau eines neuen Forstwerkhofs. Neben der Bürgergemeinde beteiligen sich mit rund einem Drittel ebenfalls der Bund, der Kanton sowie die Gemeinde an den Baukosten. Diese Beiträge sind als Investition in die forstliche Infrastruktur für die Schutzwaldpflege zu verstehen. «Die von unserem Forsteam

betreuten Waldflächen sind zu 54 Prozent als Schutzwald ausgewiesen», argumentiert Betriebsleiter Thomas Achermann.

Gemeinsam unterwegs

Der heute beim Grotzenwäldli stehende Neubau ist ein Gemeinschaftswerk. Die nach dem Besuch verschiedener Forstwerkhöfe in der Region entstandenen Handskizzen gaben Auskunft zum Thema Raumbedarf. Sie bildeten die Grundlage für die erste Projektskizze von Reto Gander, Geschäftsführer der Holzbau Engelberg AG. Die Vorgaben von Bürgerrat und Forstpersonal an den Planer waren klar formuliert: «Es soll nicht einfach ein Industriegebäude realisiert werden», erinnert sich Reto Gander. Und «der Bau soll zweckmässig, schlicht und nachhaltig sein.» Eine weitere klare Vorstellung hatte die Bauherrschaft beim Thema Baumaterialien. «Es soll möglichst viel Holz aus der Region verbaut werden.» Das bereits nach einem Monat vorliegende 3D-Modell zeigte die Grösse des Baukörpers und die Anordnung der Räume auf. «Nach kleinen Anpassungen konnte das Projekt zur Vorprüfung an den Kanton und die Gemeinde eingereicht werden», erinnert sich Reto Gander, dessen Unternehmen in der Folge zum Dreh- und

Angelpunkt für die an der Realisierung beteiligten Handwerkern wurde.

87 Prozent Holz aus der Schweiz

Für den Bau wurden insgesamt 400 Kubikmeter Fichtenholz verarbeitet. Gemäss Betriebsleiter Thomas Achermann entspricht dies rund 1000 Festmeter ganzer Baumstämme, die zu 87 Prozent in der Schweiz geschlagen worden sind. «Das für den neuen Forstwerkhof verarbeitete Holz wächst in Engelberg in rund zwei Monaten nach», rechnet der Betriebsleiter vor. Bei der Planung und später auch beim Bau setzte die Holzbau Engelberg AG auf so genannt konstruktiven Holzschutz mit grossen Vordächern. Dadurch konnte gemäss Reto Gander fast gänzlich auf farbbehandeltes Holz verzichtet werden. Nun streben sowohl die Bauherrschaft wie auch die Planer bei Lignum Holzwirtschaft Schweiz die Objektauszeichnung für Schweizer Holz an. Damit wird es auch amtlich, dass das Holz aus Schweizer Wäldern stammt sowie unter verantwortungsvoller Waldbewirtschaftung gewachsen ist und in der Schweiz verarbeitet wurde. Mit dem neuen Forstwerkhof haben die Engelberger Forstmitarbeitenden einen zeitgemässen Arbeitsplatz erhalten.



Viel Holz. Das für den neuen Forstwerkhof der Bürgergemeinde in Engelberg verarbeitete Holz stammt zu 87 Prozent aus Schweizer Wäldern.



FESTTAGSSTIMMUNG

ÖFFNUNGSZEITEN
 MO und DI geschlossen
 MI bis SA ab 18.00 Uhr
 SO ab 15.00 Uhr

FESTTAGE
 vom 24.12.2025
 bis 04.01.2026
 geöffnet



SPANNORT

Heute schon an morgen denken und
 einen Tisch bei uns reservieren.

Wir freuen uns auf euren Besuch,
 André und Team

RESTAURANT SPANNORT
 Dorfstrasse 28
 CH-6390 Engelberg
www.spannort.ch
restaurant@spannort.ch
 +41 (41) 500 11 33



Die Arnold Feierabend AG
 wünscht allen eine schöne
 Weihnachtszeit und bedankt
 sich bei der treuen Kund-
 schaft für die erfolgreiche
 Zusammenarbeit im vergan-
 genen Jahr.

Wir freuen uns auf viele wei-
 tere spannende Projekte!

Arnold Feierabend AG[®]

Ein Unternehmen der Enz Group AG

Arnold Feierabend AG | 041 637 34 73 | feierabend-ag.ch

Dein Langlauf Spezialist in Engelberg!



Langlauf Set-Angebote; alles dabei was du brauchst.

Profitiere von unseren attraktiven Set-Angeboten.
Ski, Bindung, Schuhe und Stöcke passend auf deine
Bedürfnisse abgestimmt.

**Klassisch Set
ab 489.-**
**Skating Set
ab 799.-**

QUATTRO SPORT AG
Dorfstrasse 27 (Fussgängerzone)
CH-6390 Engelberg • T +41 41 637 31 64
www.quattrosport.ch • info@quattrosport.ch

SWISSRENT QUATTRO
Engelbergerstrasse 38 (Parkplatz Titlisbahnen)
CH-6390 Engelberg • T +41 41 637 45 64
www.quattrosport.ch • info@quattrosport.ch

WINTER UND MEHR

06.12.2025 ERÖFFNUNG WINTERSAISON
06.12. / 03.01. / 31.01. / 28.02.26
VOLLMOND - SCHNEESCHUHTOUR
02.01. / 30.01. / 13.02. / 20.02.26
RACLETTE - HÜTTENABEND
15.02.26 BOCCIA FUN

fuereinalp.ch



Kloster Gastbetriebe
Engelberg

www.gastbetriebe.ch

Gastfreundschaft seit 1120

Herzlich willkommen

Kloster Gastabteilung

Telefon 041 639 61 61
pforte@kloster-engelberg.ch

Hotel St. Josefshaus

Telefon 041 639 51 00
josefshaus@gastbetriebe.ch

Hotel Sonnwendhof

Telefon 041 637 45 75
sonnwendhof@gastbetriebe.ch

Wirtschaft Grafenort

Telefon 041 637 00 85
wirtschaft@gastbetriebe.ch

Herrenhaus Grafenort

Telefon 041 639 51 00
veranstaltungen@gastbetriebe.ch



Wirtschaft Grafenort

**Herzlich Willkommen.
Ab dem 18. Dezember 2025
sind wir wieder für Sie da.**

www.gastbetriebe.ch | 041 637 00 85

Öffnungszeiten Mittwoch und Donnerstag 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

FÜR EIN ZUHAUSE IN ENGELBERG



Sunmatt
Immobilien

www.sunmatt.ch

Kontakt: Michael Rüesch
Tel: 041 639 60 80

VERKAUF VON LIEGENSCHAFTEN
BEWERTUNG / BERATUNG

lokal, verankert
professionelles Dienstleistungspaket
umfassende Fachkompetenz



1995 YUCATAN 30 Kitchen & Bar

Dinner
am
Samstag
ausgebucht!

Jubiläums Weekend

Freitag, 5. Dezember
live in concert

Eintritt
gratis,
Einlass ab
30 Jahre

POLLY DUSTER

Happy
Hour
17 - 18 Uhr

Samstag, 6. Dezember
live in concert

FUNKY MONKS

Reunion der legendären Party Band
mit Caroline Chevin und Nori Rickenbacher
Party mit DJ Dwarf

Allen die zum Essen einen Tisch reservieren,
können wir den Einlass ins Yuci garantieren.

YUCATAN Kitchen & Bar · Bahnhofstrasse 10 · 6390 Engelberg
Fon 041 637 13 24 · yuci@yucatan.ch · www.yucatan.ch



DER TRAUM VON OLYMPIA ZUM GREIFEN NAH

Engelberg hat sich mit Davos und St. Moritz im Jahr 1928 für die Durchführung der Olympischen Winterspiele beworben. Obwohl dies vor hundert Jahren hohe Wellen warf, geriet dieser Teil der Sport- und Tourismusgeschichte in Engelberg wie auch in Davos in Vergessenheit. Beat Christen hat sich auf Spurensuche gemacht und ruft in seinem Buch «Im Bann der fünf Ringe» die Ereignisse von damals in Erinnerung.

Engelberg vor einhundert Jahren: Im Klosterdorf herrscht Aufbruchstimmung. Erstmals nach dem Ersten Weltkrieg sieht die kriselnde Schweizer Tourismusbranche Morgenröte am Horizont. Grund ist die bevorstehende Vergabe der Olympischen Winterspiele von 1928. Anstoss zur Bewerbung gab der Schweizerische Tourismusverband. Viele Wintersportdestinationen werfen aber angesichts des horrenden Anforderungskatalogs des Nationalen Olympischen Komitees für die Spiele sehr schnell das Handtuch. Am Ende sind es mit Davos, Engelberg und St. Moritz noch drei Orte, die sich ernsthaft mit dem Dossier befassen und schliesslich Ende Januar 1926 die unterzeichneten Verträge dem Schweizerischen Olympischen Komitee einreichen.

In Engelberg war es der Winterkurverein, der sich den Traum von Olympia erfüllen wollte. Der Vorstand setzte sich allerdings trotz mehrfacher Hinweise darüber hinweg, dass die Vertragspapiere vom Gemeindepräsidenten und Gemeinbeschreiber unterzeichnet werden mussten, und änderte den Vertrag eigenmächtig ab. Trotzdem schaffte es Engelberg mit seiner Bewerbung bis zum Kongress des Internationalen Olympischen Komitees vom Mai 1926 in Lissabon.

Am Ende setzte sich aber der Favorit St. Moritz durch, Davos und Engelberg hatten das Nachsehen. Engelberg vermochte auch keinen Vorteil aus dem heftig geführten Streit zwischen den beiden Bündner Bewerberorten zu ziehen. Bemühungen, auf die grosse Bühne des Sports zu treten, gab es auch später immer wieder. Doch so zum Greifen nah wie 1926 war Olympia für Engelberg nie mehr.

Der Engelberger Autor Beat Christen (*1959) hat die anfänglich eher dünne Faktenlage zur damaligen Zeit im Buch «Im Bann der fünf Ringe» aufgearbeitet. Ausgangspunkt seiner Recherchen bildete ein zwei Zentimeter dicker Ordner. Robert Banz (1952–2007) rettete das Dossier mit einigen Protokollen, Budgetentwürfen und Aktennotizen Mitte der 1990er-Jahre aus einer für die Entsorgung bestimmten Mulde. Auch bei Swiss Olympic und den beiden Mitbewerberorten Davos und St. Moritz existieren kaum Unterlagen zu diesem Thema. Erst die Neugier des Autors, was eigentlich ein Vertreter der Rhätischen Bahn als Delegierter der Gemeinde Davos bei einer wichtigen Sitzung von Swiss Olympic in Zürich zu suchen gehabt hat, führte zum Durchbruch.

Die im Archiv des Bündner Bahnunternehmens gelagerten Akten zu diesem Thema ergaben für Beat Christen ein zusammenhängendes Bild. Indem er den Blick über das Engelbergertal hinaus auf Davos und St. Moritz richtete, erschloss sich eine abgerundete Geschichte. Entstanden sind Kapitel, welche die Leserinnen und Leser teilhaben lassen an einer zumindest in Engelberg und Davos längst vergessenen Sport- und Tourismusgeschichte. In St. Moritz ist Olympia dank der Durchführung der Winterspiele von 1928 und 1948 bis heute allgegenwärtig.

Engelbergs Wintersportlerinnen und -sportler haben es jedoch geschafft, ihr Dorf mit bislang 15 Medaillen an Olympischen Winterspielen zum weltweit erfolgreichsten Ort überhaupt zu machen. Diese Highlights sind im Buch ebenso Thema wie andere Geschichten rund um jene 15 Athletinnen und Athleten, die seit 1924 an den Olympischen Winterspielen teilgenommen haben. Allen ist ein Porträt gewidmet.

In ihrem Vorwort hält Olympiasiegerin Dominique Gisin fest: «Erst später wurde mir bewusst, wie sehr ich Teil einer viel längeren Geschichte bin – einer Geschichte, die mehr als ein Jahrhundert vor mir begonnen hatte. Dieses Buch erzählt die Geschichte jenes beinahe vergessenen

Kapitels – wie Engelberg, das kleine Klosterdorf, den Mut hatte, auf die ganz grosse Bühne zu treten.»

Foto: Oliver Fuchs/Willy Amrhein



Der Nidwaldner Olympiadesigner Oliver Fuchs hat auf den von Willy Amrhein vor einhundert Jahren geschaffenen Grundlagen das Werbeplakat für die Engelberger Bewerbung für die Durchführung der Olympischen Winterspiele von 1928 geschaffen.

Im Bann der fünf Ringe

Das Buch weist 148 Seiten mit 59 Fotos auf und ist in ausgewählten Buchhandlungen sowie beim Verlag der Druckerei Odermatt AG in Dallenwil (shop.dod.ch) für 48 Franken erhältlich.

Online-Shop:





Bewährt in Engelberg!

In meinem Unternehmen Sascha Sanitär GmbH stecken mehr als 20 Jahre Erfahrung auf dem gesamten Gebiet der Sanitärtechnik. Als Inhaber, Geschäftsführer und langjähriger Praktiker mit Leistungsausweis als Chefmonteur biete ich Ihnen umfassende Dienstleistungen rund um die Themen Wasser, Abwasser, Küchen und Badezimmer an: Beratung, Planung und Umsetzung für Neu- und Umbauten genauso wie Reparaturen aller Art. Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Sascha Stevanovic

SASCHA SANITÄR GMBH

Dorfstrasse 15a
6390 Engelberg

Telefon 079 946 78 08
info@sascha-sanitaer.ch
www.sascha-sanitaer.ch



**ÜBER DIE FESTTAGE
TÄGLICH GEÖFFNET!**

www.alpenclub.ch

Von der Après-Ski Bar unter den grossartigen Dachgiebeln über die Fonduestube bis zum heimeligen Restaurant. Schweizer Küche, regionale Zutaten, Fleischspezialitäten, ein Drink an der Bar - bei uns bleiben keine Wünsche offen.



RESERVATION



GUTSCHEIN

Alpenclub, Hotel, Restaurants & Bar
Dorfstrasse 5 / 6390 Engelberg

Öffnungszeiten

Mi-Fr ab 09.00 Uhr

Sa ab 10.00 Uhr

So 10.00-17.00 Uhr

Noch keine Idee für dein Firmenessen?

Wir empfehlen unser

"Wintererlebnis"

für Gruppen ab 10 Personen



Spezielle Öffnungszeiten über die Festtage:

Mi. 24. Dez. 10.00 - 16.00

Fr. 26. Dez. 10.00 - 16.00

Mo. 29. Dez. 10.00 - 23.00

Di. 30. Dez. 10.00 - 23.00

Do. 01. Jan. 10.00 - 16.00

Fr. 02. Jan. 10.00 - 16.00

an allen anderen Tagen gelten unsere normalen Öffnungszeiten.



SCHWAND 1 | 6390 Engelberg | Tel. 041 637 13 92 | info@gasthaus-schwand.ch | www.gasthaus-schwand.ch



WAENDEPUNKT

NATUR- und MUTMACH COACHING
für Frauen im Wandel

Paula Krummenacher - Dipl. Mentalcoach

www.waendepunkt.ch

Online via Zoom oder in Engelberg





Stiftsschule Engelberg

Abbey School Since 1120

Jetzt anmelden: Besuchstag an der Stiftsschule Engelberg

Am Freitag, 30. Januar 2026, sind Sie herzlich eingeladen an unseren Besuchstag: Sie, Ihre Familie und Ihr Kind. Gemeinsam und mit anderen Familien erfahren Sie persönlich, was unsere Schule und unser Internat auszeichnet.

Eingeladen sind auch die Eltern, deren Kind sich bei uns auf die Zukunft vorbereitet: Sie erhalten also Informationen von vielen Seiten, auch von den Schülerinnen und Schülern selbst.

Ausserdem erläutern wir Ihnen unseren Doppelabschluss mit Bilingualer Matura und International Baccalaureate. Und ja, wir zeigen Ihnen auch, wie modern die Zimmer sind heutzutage sind.

Kommen Sie, Sie erhalten einen authentischen Eindruck von unserer Lernkultur, unseren Werten und unserem vielfältigen Leben an der Stiftsschule Engelberg.

Für Eltern, Familien, Interessierte

- **Vormittag:** Ab 8:20 Uhr erhalten Sie einen Einblick in unseren lebendigen Schulalltag.
- **Mittagessen:** Ab 11:45 Uhr in unserer Mensa
- **Nachmittag:** Ab 13 Uhr erfahren Sie alles über den Doppelabschluss mit Bilingualer Matura und International Baccalaureate.
- **Plus:** Sie erleben Schule und Internat auf einer Führung und kommen ins Gespräch mit Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern.

Melden Sie sich jetzt an – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Details und Anmelden:



FONDUEPLAUSCH & SCHLITTELN BRUNNIHÜTTE

Jetzt anmelden



Samstag, 10. Januar, 7. Februar & 7. März 2026

brunni.ch | 041 639 60 60

Alpenresort Rösti Burger

IN UNSEREM RESTAURANT

Wenn Engelberger Handwerk auf Grillkultur trifft.

Angus Beef Burger (200g) vom Grill zwischen einem Rösti Taler und einem Burgerbrot, rauchige Barbecue Sauce, Alpkäse, Tomaten und Essiggurken serviert mit einem kleinen Haus Salat.

alpenresort.ch

Probier
mich!



Camping · Hotel · Wellness & Spa · Restaurant · Bistro · Shop
+41 41 637 19 49 · info@alpenresort.ch

alpenresort
Eienwäldli · Engelberg

GESCHICHTEN ZUM FLIEGEN BRINGEN!

Mitte Dezember eröffnet das Tal Museum eine Ausstellung, die sich den Märchen und Sagen rund um Engelberg widmet.

Die meisten von uns kommen erstmals im Kindesalter in Berührung mit Märchen und Sagen. Es sind Geschichten, die berühren, uns zum Lachen, Mitfühlen und Mitfiebern bewegen. Doch woher stammt der Stoff für Märchen und Sagen? Was waren die Anfänge und was erzählen sich Menschen aus Engelberg heute noch?

In der Ausstellung werden überdies Sagensammelnde aus der Innerschweiz vorgestellt und Geschichten aus Obwalden und den umliegenden Kantonen hörbar gemacht. Das immaterielle Kulturgut der Märchen und Sagen ist aber so einzigartig und lebendig wie deren Erzählende selbst. Auch Schüler:innen aus Engelberg erhielten die Möglichkeit, eine eigene Geschichte zu erzählen.

Was ist Ihre Lieblingsgeschichte? Erzählen Sie doch mal!

Ein spannendes Begleitprogramm ermöglicht es, noch tiefer in die Welt der Märchen und Sagen abzutauchen.

**Ausstellung: Erzählt! – Märchen und Sagen rund um Engelberg,
14. Dezember 2025 bis 6. April 2026, Vernissage: 13. Dezember um 17 Uhr**

Geschichtenzeit

Zauberhafte Erzählungen und ein wärmender Punsch. Sonntag, 28. Dezember 2025, um 17 Uhr (Dauer: ca. 45 Minuten). Kosten: Museumseintrittspreis

Öffentliche Führung

Mit Kuratorin Silja Bühler. Sonntag, 25. Januar 2026, um 15 Uhr. Kosten: Museumseintrittspreis

Kinderworkshop

Sagenhaftes Leuchten! Taucht ein in magische Geschichten und bastelt in der Bibliothek Engelberg funkelnde Windlichter. Für Kinder von 6 bis 10 Jahren. Mittwoch, 25. Februar 2026, um 14.00 Uhr (Dauer: ca. 90 Minuten), Kosten: CHF 10.– pro Kind. Anmeldung bis 22. Februar 2026 unter: sekretariat@talmuseum.ch

Sagenzauber

Bekannte Sagen aus der Region werden von der Engelbergerin Annie Infanger erzählt. Im Anschluss Kaffee und Kuchen. Sonntag, 1. März 2026, um 14.30 Uhr (Dauer: ca. 1 Stunde). Kosten: CHF 10.–

Fondue-Plausch

Der Erzähler Robert Kuster nimmt mit auf eine sagenhafte Wanderung durch das Tal, inkl. leckerem Chäsfondue und Dessert im Josefs-haus. Samstag, 28. März 2026, um 19 Uhr (Sagenwanderung ca. 1.5 Stunden, danach Essen). Kosten: CHF 55.– p. P.

*Exklusiv zusätzliche Speisen, Beilagen und Getränke. Anmeldung bis 22. März 2026 unter: sekretariat@talmuseum.ch

TME TAL MUSEUM ENGELBERG

Dorfstr. 6 · 6390 Engelberg · Telefon 041 637 04 14 · www.talmuseum.ch



Öffnungszeiten:

**14., 17. bis 21. und 24.12.2025 bis 6.1.2026
Täglich von 14 bis 17 Uhr**

**Danach: 7.1.2026 bis 6.4.2026
Mittwoch bis Sonntag, 14 bis 17 Uhr**

**Unsere Veranstaltungen finden Sie unter:
www.talmuseum.ch/veranstaltungen**

TRAUM EINES JEDEN ORGANISTEN

Sie steht in der Klosterkirche Engelberg und gilt als die Grösste ihrer Art in der Schweiz. Die grosse Orgel gilt als Meisterwerk der Orgelbaukunst. Kein Wunder, dass Organisten aus der ganzen Welt von diesem Musikinstrument immer wieder begeistert sind.

Wer sich in der Engelberger Kloster- und Pfarrkirche vor dem Altarraum in Richtung Ausgang umdreht, entdeckt unweigerlich den Prospekt der Orgel. Der erste Anblick unterscheidet sich wenig von jenem in einer anderen Kirche. Dies ändert sich dann, wenn man auf der Westempore die Frontseite der Orgel mit den mächtigen Pfeifen auf sich wirken lässt. «Unser kleines Einfamilienhaus», bezeichnet Abt Christian Meyer bei Klosterführungen die Orgel scherzhaft. Andere Klosterführer benutzen den Standort für eine Schätzfrage, was zur Folge hat, dass die Besuchenden die sichtbaren Pfeifen vom Orgelprospekt zu zählen beginnen. Das Resultat ist selten höher als eine tiefe vierstellige Zahl. Dass die Orgel 9097 klingende Pfeifen hat, sorgt immer wieder für grosses Staunen. Die grösste Pfeife misst 9.06 Meter, die kleinste hat eine Länge von gerade mal fünf Millimetern. Die Pfeifen sind für 137 Register, die sich auf vier Manuale und das Pedal

verteilen. Sie ist damit die grösste Orgel der Schweiz.

Meisterwerk aus Luzern

Im Grundbestand geht die Orgel auf das Jahr 1877 zurück. Damals vollendete der Luzerner Orgelbauer Friedrich Goll (1839–1911) das mechanische Werk mit 50 klingenden Registern auf drei Manualen und einem Pedal. Auf Initiative des Engelberger Organisten P. Leopold Beul (1886–1955) wurde die Orgel in der Zeit von 1924 bis 1926 durch Karl Goll (1876–1967) aus- und umgebaut. Es entstand unter Verwendung des alten Pfeifenmaterials eine neue pneumatische Orgel. Der Pariser Meisterorganist Marcel Dupré (1886–1971) war nach dem Kollaudationskonzert voll des Lobes für dieses Instrument. 1992/93 wurde die Orgel durch die Orgelbaufirma Graf aus dem luzernischen Oberkirch einer umfassenden Renovation unterzogen und um zwei Mixtur-Register im Pedal erweitert. Dabei wurde der alte Spieltisch zur technischen Optimierung durch einen neuen mit elektrischer Traktur und Registratur ersetzt.

Monumentale Klangwelt

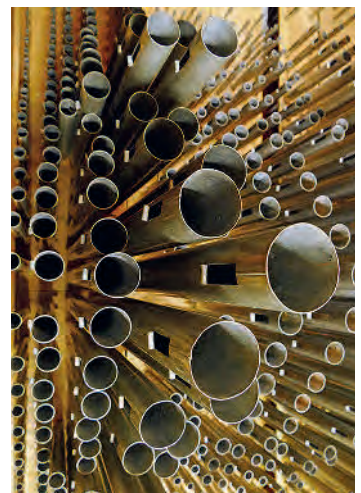
Damals wie heute reisen immer wieder bekannte Organisten extra nach Engelberg, um auf der grössten Orgel der

Schweiz zu spielen. Viele verbinden dies mit einem Konzert, das sie dann im Rahmen der Konzertreihe «Engelberger Orgelsommer» geben. Im vergangenen Sommer reiste Christophe Mantoux eigens aus Paris an und war von der monumentalen Klangwelt restlos begeistert. Dass sich die Organistinnen und Organisten auch gerne an den Spieltisch der kleinen ins Chorgestühl integrierten Orgel setzen, hat auch einen geschichtlichen Hintergrund. Bei seinem Besuch in Engelberg im Jahr 1831 musizierte Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847) auf dieser Orgel. Der Obwaldner Orgelbauer Hans Josef Anderhalden (1694–1746) bestückte die Orgel mit zehn Registern im Manual und drei im Pedal. Sie wurde 1902 durch ein pneumatisches Werk von Friedrich Goll ersetzt. Unter Wahrung des gesamten historischen Pfeifenwerks wurde 2007 von der Firma Kuhn (Männedorf ZH) eine neue mechanische Orgel in den barocken Prospekt integriert. So entstand eine «Klangdenkmal Orgel» mit 26 Registern auf zwei Manualen und einem Pedal, welches die monumentale «Grosse Orgel» für das tägliche liturgische Spiel ergänzte.

*Bilder und Texte Dorfgeschichten:
Beat Christen*



Der Orgelprospekt verrät nur in kleinen Ansätzen, welch monumentales Meisterwerk der Orgelbaukunst sich hinter dieser Fassade versteckt.



Im Innenraum der grössten Orgel reihen sich Orgelpfeife an Orgelpfeife. Total sind es 9097 klingende Orgelpfeifen.



Das Leben schreibt die schönsten Geschichten.

Wir begleiten Sie dabei.

Daniel Matter, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 666 58 42, daniel.matter@mobiliar.ch

Büro Engelberg
Dorfstrasse 17
6390 Engelberg
T 041 610 77 77
stans@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

207832

DREI LÄNDER

EIN BESONDERER ABEND

Erleben Sie am 19. Dezember 2025 ein exklusives Genuss-Event:
Japanische Kulinariik von Chef Stefanos Ioannidis trifft auf die terroirgeprägten Kult-Weine von Thomas Studach und die elegante Aromenvielfalt von Maison Trimbach. Der genussvolle Abend startet um 19 Uhr mit einem festlichen Apéro Riche, bevor das Wine & Dine beginnt.

CHF 295 pro Person

Kempinski Palace
Engelberg

DORFSTRASSE 40 · 6390 ENGELBERG · SCHWEIZ · T +41 41 639 7530
RESTAURANT.ENGELBERG@KEMPINSKI.COM · KEMPINSKI.COM/ENGELBERG

TITLIS | SWISS ALPS

Take a Chance on Dance

Die ultimative Abba-Tribute-Show!

live im

KURSAAL
ENGELBERG

SAMSTAG 27. Dezember 2025

Türöffnung & Barbetrieb 19 Uhr

Konzertbeginn 20 Uhr



Tickets:

www.kursaalengelberg.ch/abborn



AKTUELLES VOM WASSERFALL

Wir freuen uns, Sie ab Donnerstag, 4. Dezember wieder bei uns zu begrüßen! Als Dank für Ihre Kundentreue offerieren wir vom 4. Dezember bis zum 22. Dezember 2025 nach jedem Essen einen feinen Giopp-Kaffee.

Sonntag, 7. Dezember 2025 ab 12.30 Uhr | LK Edy Wallimann & Markus Wicki

Sonntag, 11. Januar 2026 ab 12.30 Uhr | LK Jost Ribary – Rene Wicky

Sonntag, 1. Februar 2026 ab 12.30 Uhr | LK Rene Jakober

Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr:

Dienstag, 23. und Mittwoch, 24. Dezember 2025, Ruhetag

Donnerstag, 25. Dezember 2025 ab 17.00 Uhr geschlossen

Dienstag, 30. Dezember 2025 geschlossen, Mittwoch, 31. Januar 2025 (Silvester) ab 17.00 Uhr geöffnet

Unsere Silvestermenüs finden Sie auf unserer Website. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Reservation!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per 1. Februar 2026

o. n. V: Servicemitarbeiterin/Restaurationsfachfrau 80 bis 100 %

Rest. Wasserfall, Fam. Häcki, 6391 Engelberg, Tel. 041 637 13 37, www.restaurant-wasserfall.ch, (DI + MI Ruhetag)

Y-connect & Ri-Bau wird

Krea
connect

- ✓ Sonnenstoren
- ✓ Lamellenstoren
- ✓ Senkrechtstoren
- ✓ Rollläden
- ✓ Insektenschutz



Yannick Christen
info@krea-connect.ch
www.krea-connect.ch
Telefon: 041 629 01 51
Dallenwil & Engelberg



Wir bringen die Wärme zu Dir nach Hause, kompetent und einfach.

Ein herzliches **Dankeschön** an alle unsere Wärmekunden, die uns ihr Vertrauen schenken. Und ja – zur Weihnachtszeit hilft sogar der Weihnachtsmann ein bisschen mit. Die Heizwerk Engelberg AG wünscht Ihnen **frohe Festtage** und viele **gemütliche Wintermomente**.

www.oekoenergieag.ch



DEX

Gebäudereinigung

Kompetent und zuverlässig

Seit 2010
überzeugen wir mit Qualität

- Hauswartungen
- Spezialreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Wäscheservice

Telefon 041 500 11 22 | Wasserfallstrasse 72b | 6390 Engelberg | info@dexclean.ch

Restaurant/Hotel Hahnenblick

Gastfreundlich und unkompliziert. Gutbürgerliche Schweizer Küche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Marcel Ineichen und Team

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 08.30 – 23.00 Uhr
 Sonntag 08.30 – 17.00 Uhr

Telefon 041 637 12 12, info@hahnenblick.ch



 **Kloster Schreinerei Engelberg**
Handwerkstradition seit 1120



FREIE LEHRSTELLE
Sommer 2026

www.klosterschreinerei.ch

GASTRO UNTERWALDEN

Gutscheine für ganz Unterwalden
 Erhältlich in den Reisezentren der Zentralbahn in Sarnen und Stans oder online: gastrounterwalden.ch

100
Hundert Franken

Genuss kann man kaufen



Adelhelm-Stube

Pop-up im Kloster Engelberg

Eröffnung 12. Dezember 2025

**Das neue kulinarische Angebot in Engelberg.
Alte Klosterrezepte neu interpretiert!**

Öffnungszeiten

Donnerstag, 17.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Freitag, 17.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Samstag, 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr / 17.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Sonntag, 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Reservation: Telefon 041 639 61 13
E-Mail adelhelm-stube@kloster-engelberg.ch



Adelhelm-Stube
Kloster Engelberg

Pop-up Restaurant

